

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Dadler, Sebastian: Tod König Gustav II. Adolf von Schweden</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Barock und Rokoko</p> <p>Inventarnummer: 18206448</p>
---	---

## Beschreibung

Geprägte Silbermedaille auf den Schlachtentod des schwedischen Königs Gustav II. Adolf bei Lützen am 16. Nov. 1632 (die Medaillenaufschrift gibt irrtümlich ein falsches Sterbedatum an).

Vorderseite: Der König in einem von drei Pferden gezogenen Wagen, ein Ungeheuer zermalmend. Gustav II. Adolf wird von den Personifikationen der Stärke und des Glaubens bekränzt. Oben ET VITA ET MORTE / TRIUMPHO.

Rückseite: Der Körper des toten Königs Gustav II. Adolf aufgebahrt auf dem Schlachtfeld. Seine als Kind gestaltete Seele wird von zwei Engeln emporgetragen. Oben Spruchband, darauf VEL MORTUUM FUGIUNT. Daneben EUGE SERVE FIDELIS. Oben Sonne mit Gottesnamen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 145.84 g; Durchmesser: 79 mm

## Ereignisse

Hergestellt

wann 1634

wer

Sebastian Dadler (1586-1657)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Gustav II. Adolf von Schweden (1594-1632)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Allegorie
- Herrschaft
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Silber

## Literatur

- A. Wieçek, Sebastian Dadler medalier gdanski XVII wieku (1962) 112 Nr. 89..
- K. Domanig, Die deutsche Medaille in kunst- und kulturhistorischer Hinsicht (1907) Nr. 328.